

Museen und Gallerien laden wieder zur „Langen Nacht“ ein

Nachts Kultur hautnah erleben



Zu den 28 Kultureinrichtungen der „Langen Nacht der Museen“ am kommenden Samstag gehört wieder die Wehrtechnische Studiensammlung in Lützel (nahe Europabrücke). Foto: pr

Koblenz. Erneut laden die Koblenzer Museen und Gallerien am kommenden Samstag, 7. September, zum 13. Mal zur „Langen Nacht der Museen“ in Koblenz ein. Insgesamt 28 beteiligte Häuser locken alle Kunstinteressierten zu diesem nächtlichen Kulturereignis der besonderen Art. Neben der Sonderaktion Art-Caching versprechen Mitternachtslesungen, Late-Night-Barbecue. Muse-

umsrallyes und Musik im Freien eine wunderbare Spätsommer-Nacht und ein besonderes Kunsterlebnis. Neben den aktuellen Ausstellungen präsentieren die Häuser ein hochwertiges Rahmenprogramm nur für diesen Veranstaltungsabend. Ein einmalig für zehn Euro erworbenes Eintrittsbändchen und die Transport-Angebote wie der Busshuttle, die Rheinfähre, der Schräg-

aufzug und erstmalig auch eine Pferdekutsche ermöglichen die nächtliche Reise durch die Institutionen. Die Seilbahn schwebt zusätzlich mit verlängerten Fahrtzeiten über den Rhein. Die Wehrtechnische Studiensammlung (WTS) des Bundesamtes für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) beteiligt sich auch in diesem Jahr mit einem attraktiven Pro-

gramm an der Museumsnacht.

Veranstalter der Museumsnacht sind die teilnehmenden Museen und Gallerien selbst; die Vermarktung sowie die Rahmenorganisation erfolgt über den städtischen Eigenbetrieb Koblenz-Touristik.

⇒ Viele weitere Informationen rund um die Großveranstaltung erhalten Sie auf unserer heutigen Seite 3.